

WEST GOLF

Platzregeln

Grundsätzlich gelten bei allen Wettspielen die Wettspielordnung und die Platzregeln (Hardcard) des LGV NRW sowie die nachstehenden Platzregeln

1. Aus

Aus (Regel 18.2) wird durch weiße Pfähle, Zäune oder Mauern gekennzeichnet. Sofern weiße Linien die Platzgrenze kennzeichnen, haben diese Vorrang.

2. Boden in Ausbesserung;

Ungewöhnliche Platzverhältnisse (einschließlich unbeweglicher Hemmnisse) (Regel 16.1)

a) Boden in Ausbesserung ist durch weiße Einkreisungen und/oder blaue Pfähle gekennzeichnet.

3. Hemmnisse (Regel 16.1)

a) Entfernungspfähle sind unbewegliche Hemmnisse entsprechend Regel 16.1.

Wasservögel:

Nach Billigkeit gilt: Haftet Kot am Ball, darf der Ball markiert, straflos aufgenommen, gereinigt und zurückgelegt werden. Dies gilt für den gesamten Platz, ausgenommen Hindernisse. Wird der Stand eines Spielers oder die Lage des Balles durch Kot behindert, so darf straflos Erleichterung in Anspruch genommen werden. Es muss der nächstgelegene Punkt bestimmt werden, bei dem die Behinderung nicht mehr gegeben ist (nicht näher zur Fahne).

Wird der Stand oder der Raum des beabsichtigten Schwunges eines Spielers durch Wasservögel behindert, darf er soweit Erleichterung in Anspruch nehmen, dass die Behinderung nicht mehr gegeben ist. In beiden Fällen wird der Ball im Gelände fallen gelassen und auf dem Grün hingelegt.

b) Pfähle zum Bezeichnen von Penalty Areas und Boden in Ausbesserung sind bewegliche Hemmnisse und dürfen entfernt werden (Regel 15.2 gilt).

4. Penalty Areas (Regel 17)

Das gesamte Wasser an Loch 9 ist Penalty Area. Wenn ein Ball vom Abschlag in der Penalty Area zur Ruhe kommt, kann entweder ein weiterer Schlag vom Abschlag gespielt werden, andernfalls ist die Dropping-Zone verbindlich – dabei ist es unerheblich, ob der Ball das Grün berührt hat oder nicht (Regel 17 gilt).

Provisorischer Ball aus Dropzone

Kann ein Ball in der Penalty Area auf Bahn 9 zur Ruhe gekommen sein, darf aus der Drop-Zone ein provisorischer Ball nach Regel 18 gespielt werden. Wird der Ball außerhalb der Penalty Area gefunden, so muss das Spiel mit diesem Ball fortgesetzt werden. Liegt der ursprüngliche Ball in der Penalty Area, so kann der Spieler das Spiel mit dem provisorischen Ball fortsetzen.

5. Alternative zu Schlag und Distanzverlust

Wenn der Ball eines Spielers nicht gefunden wird oder es bekannt oder so gut wie sicher ist, dass er im Aus ist, darf der Spieler mit einer Strafe von **zwei Schlägen** nach der Alternative-zu-Schlag-und-Distanzverlust-Platzregel vorgehen, anstatt unter Schlag und Distanzverlust zu verfahren. Diese Platzregel ist nicht anwendbar, wenn ein provisorischer Ball gespielt wurde. Siehe die vollständige Regel „Alternative zu Schlag und Distanzverlust für verlorenen Ball oder Ball im Aus“.

Diese Platzregel darf für besonders sportliche Wettspiele (z. B. Clubmeisterschaften oder Verbands Wettspiele) in deren Ausschreibung oder in einer separaten Ankündigung ausgesetzt werden.

6. Verhaltensvorschriften

Es gelten zusätzlich die nach Regel 1.2b erlassenen Verhaltensvorschriften. Siehe hierzu den separaten Aushang oder auf der www.west-golf.com unter unsere-anlage/players-course/.

STRAFE FÜR VERSTOSS GEGEN EINE PLATZREGEL:

Lochspiel – Lochverlust; Zählspiel – Zwei Schläge
Entfernungspfähle und Entfernungsmarkierungen bis Mitte Grün:weiß=150m; gelb=100m

Rangebälle dürfen lediglich zu Trainingszwecken auf der Driving Range sowie dem Kurzspielareal gespielt werden. **Ein Verstoß führt zu sofort wirksamem Spielverbot**

- an Wochenenden und Feiertagen haben Vierballspiele Vorrang vor Dreiball- und Zweiballspielen,
- zügig spielen und Anschluss halten; unverzüglich Durchspielen lassen, wenn der gesuchte Ball offensichtlich nicht sogleich zu finden ist,
- das Mitführen von Hunden, Katzen und anderen Tieren ist auf dem Players Course sowie dem Trainings Course verboten.
- das Benutzen von elektronischen Kommunikationsmitteln auf dem Platz wirkt störend und rücksichtslos und ist grundsätzlich nicht erlaubt,
- den Anweisungen der Platzaufsicht ist unbedingt Folge zu leisten.
- der Einsatz von Ballangeln ist wegen möglicher Beschädigungen der Teichfolie (Wasserschutzgebiet) strengstens untersagt